

Visita de España

Eine Sprachmittlungsaufgabe zur ersten Einführung und Übung von Sprachmittlungsstrategien (aus der Muttersprache in die Fremdsprache)

Art der Sprachmittlung	von der schriftlichen Vorlage zum dialogischen Sprechen
Lernjahr + Umfang der UE	erstes Lernjahr (Ende) 4 – 6 Unterrichtsstunden
<i>tarea final</i>	<p>Visita de España</p> <p>Recibís la visita de Flor y Javier de Burgos. Por la tarde queréis hacer algo interesante con ellos. Tenéis varias ideas y material en alemán. Tenéis que explicar vuestras ideas a Flor y Javier, discutir con ellos para saber lo que (no) les gusta y lo que quieren hacer. Al final hacéis lo que quieren hacer vuestros invitados españoles, sabéis qué hacer, dónde quedáis y a qué hora.</p> <p>Como Flor y Javier no hablan alemán, tenéis que explicarles todo en español.</p> <p>Anschließende Schritte:</p> <ol style="list-style-type: none">1. Analyse der Rahmenaufgabe: notwendiges sprachliches Material – was ist schon bekannt?2. Diagnose: wie gut beherrschen die Schüler die bekannten sprachlichen Mittel3. Erarbeitung von Sprachmittlungsstrategien: Flor und die Schüler beim Frühstück, Nachricht der Mutter4. Übung der Strategien: Flor und Schüler in der Schule – AGs (z.T. HA)5. Vorbereitung und Durchführung des Dialogs6. Evaluation
verwendete Medien	Arbeitsblätter eventuell zusätzlich regionales Prospektmaterial
Aufgabe(n) zur Diagnose	<p>Nach Analyse der <i>tarea final</i> und Zusammenstellung der zur Bewältigung notwendigen sprachlichen Mittel, überprüfen die Schüler individuell, was sie wie gut beherrschen</p> <p>Lerntheke zu den verschiedenen sprachlichen Mitteln – die Schüler wählen nach persönlichem Bedarf aus</p>
geschulte Teilkompetenzen	Sprachmittlungsstrategien für das Mitteln von der Mutter- in die Fremdsprache

	<p>Wortschatz zu den Themen Uhrzeit, sich verabreden, Vorlieben benennen, zustimmen und ablehnen, begründen, Freizeitaktivitäten</p> <p>das Verb <i>gustar</i></p> <p>indirekte Objektpronomen</p> <p>dialogisches Sprechen</p> <p>eine Rolle übernehmen</p> <p>auf Vorstellungen und Wünsche des Gesprächspartners eingehen</p>
Binnendifferenzierung	<p>1. Diagnose: Schüler wählen Aufgaben selbst nach persönlichem Bedarf aus.</p> <p>2. Flyer bzw. Prospektmaterial: unterschiedliche Schwierigkeitsgrade und Umfang; Lehrer kann leichteres bzw. schwierigeres Material zuteilen</p>
Erwartungshorizont	<p>Die Schüler erläutern im Dialog adressatenbezogen, d.h. auf die Interessen des spanischen Besuchs abgestimmt, die wesentlichen Informationen ihrer Textvorlagen. Sie verwenden die erarbeiteten Sprachmittlungsstrategien und setzen die geübten sprachlichen Mittel ein. Am Schluss des Dialogs gelangen sie zu einer Einigung.</p>
Evaluation	<p>Evaluation der vorgeführten Dialoge durch die Schüler</p> <p>Vorschlag für mündliche Leistungsmessung: eine deutsche Textvorlage im Gespräch in der Fremdsprache erläutern</p> <p>Vorschlag für schriftliche Leistungsmessung: eine deutsche Textvorlage schriftlich mitteln (geschrieben wird, was die Schüler mündlich sagen würden)</p>